© Biodiversity Heritage Library, http://www.biodiversitylibrary.org/; www.zobodat.at

b) Außerdem zeigte der Vortragende noch Ranken mit Luftknollen von den tropischen *Dioscorea globosa, D. macroura* und *D. Batatas.* Die letztere ist besonders deshalb interessant, weil ihre Knollen als Nahrungsmittel benutzt werden.

---

2. Sitzung in Hannover am 14. November 1908

in einem Hörsaale der Technischen Hochschule.

Vorsitzender: W. Brandes-Hannover.

I. Geschäftlicher Teil.

Der Vorsitzende teilte mit, daß laut Beschluß des Vorstandes der Naturhistorischen Gesellschaft der Vorsitzende des Niedersächsischen botanischen Vereins dem Vorstande der Naturhistorischen Gesellschaft angehören soll.

II. Wissenschaftlicher Teil.

Es folgte der Vortrag:

A. Flöckher-Hildesheim: **„Die botanischen Vorträge auf der Naturforscher-Versammlung in Köln."**

Siehe Verhandlungen der Gesellschaft deutscher Naturforscher und Ärzte II, 1. 1908.

---

3. Sitzung in Hannover am 16. Januar 1909

im physikalischen Hörsaal der Technischen Hochschule.

Vorsitzender: A. Peter-Göttingen.

Vorträge und Demonstrationen:

1. **C. Wehmer**-Hannover: **„Über den Nachweis des Hausschwammes sowie Unterscheidung von *Coniophora* und *Polyporus vaporarius* auf kulturellem Wege."**

   (Siehe unter IV. Abhandlungen, S. 36.)

2. **C. Engelke**-Hannover: **„Eine abweichende Form von *Fuligo varians* Sommerf."** Die vorliegende Form zeichnet sich nur durch geringe Grösse aus; da sie immer nur aus einzelnen Plasmodien sich bildet, ist sie als Rückfall in die einst vorhandene Urform anzusehen.

   (Siehe unter IV. Abhandlungen, S. 38.)

© Biodiversity Heritage Library, http://www.biodiversitylibrary.org/; www.zobodat.at

3. **C. Engelke**-Hannover: **„Eine seltene Pyrenomyceten-Art."** Der Kugelpilz, *Nummularia lutea* Alb. & Schw. ist seit den letzten 70 Jahren scheinbar in Deutschland nicht beobachtet. Daher ist seine Beschreibung in den neuesten Pilzwerken unrichtig. Gefunden ist der Pilz von dem Vortragenden im Misburger Holze bei Hannover; zuerst beschrieben wurde er von Albertini und Schweinitz 1805. Zur Erklärung der Stellung des Pilzes im System waren *Diatrype-, Xylaria-, Ustulina-* und *Hypoxylon*-Arten ausgelegt.

(Siehe unter IV. Abhandlungen, S. 39.)

4. **A. Peter**-Göttingen: **„Demonstration farbiger Lichtbilder von photographischen Pflanzenaufnahmen."**

Die von Herrn Peter hergestellten Bilder, die sich als vorzügliches Anschauungsmittel erwiesen, zeigten sowohl Einzelpflanzen, wie Pflanzengruppen, meist aus dem Botanischen Garten zu Göttingen und dessen Umgebung.

---

4. Sitzung in Hannover am 13. Februar 1909

im physikalischen Hörsal der Technischen Hochschule.

Vorsitzender: A. Peter-Göttingen.

1. **A. Peter**-Göttingen: **„Demonstration eines Schwemmlandfundes."**

Mit einer Textfigur.

Im Leinetal bei Göttingen unter dem „Kleinen Hagen" nordwestlich von Weende fand sich in einer Kiesgrube zirka 1,5 m unter der Oberfläche ein Eichenstamm (Fig. 2) von 7 m Länge und etwa 0,75 m Durchmesser, der geschwärzt und von Rinde völlig entblößt im Grundwasser lag. Das Holz war außen weich und zerreibbar, aber schon von 1 cm Tiefe ab fester und braunblau, weiter innen noch ganz hart und braun gefärbt.

Der einseitige Wurzelansatz zeigte aufs deutlichste, daß der Stamm an einer steilen Böschung gestanden hatte. An die Fundstelle ist er offenbar durch ein in alter Zeit erfolgtes Hochwasser der Leine verschwemmt worden, vermutlich von dem einzigen hier in Betracht kommenden Steilabhang bei Friedland her. Vor der Regulierung des Leinebettes hat der Fluß in seinem breiten Tal einen sehr wechselnden Lauf gehabt und bald hier bald dort aus abgerissenem Erdreich Anschwemmungen gebildet, auf denen die vom Hochwasser mitge-

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: Jahresbericht der Naturhistorischen Gesellschaft zu Hannover

Jahr/Year: 1907-1909

Band/Volume: 58-59c

Autor(en)/Author(s): Redaktion

Artikel/Article: 4. Sitzung in Hannover am 13. Februar 1909 XIII-XIV